

Programm:

Carlo Gesualdo: Itene, o miei sospiri (*Arrangement: Gudrun Hinze*)

Ludwig van Beethoven: Finale aus dem Quintett op. 29/34 (*Arrangement: Gudrun Hinze*)

Béla Bartók: Arrangement: Adagio religioso aus dem Klavierkonzert Nr. 3
(*Arrangement: Gudrun Hinze*)

Robert Dohn: Eskapaden für 5 Flöten

Tilman Dehnhard: Auftragswerk für Quintessenz

Mitwirkende:

Ensemble Quintessenz:

Anna Garzuly-Wahlgren

Tünde Molnár

Pauline Turrillo

Bettine Keyßer

Christian Sprenger

Das Leipziger Querflötenensemble Quintessenz zählt zu den führenden Ensembles der internationalen Flötenkammermusik. Der Name Quintessenz steht heute – ähnlich wie bei einem etablierten Streichquartett – für besondere Klangqualität, musikalische Präzision und künstlerische Ausdruckskraft.

Auch wenn sich die Besetzung im Laufe der Jahre immer wieder gewandelt hat, ist der unverwechselbare Charakter des Ensembles erhalten geblieben und wurde von jedem Ensemblemitglied weitergetragen und weiterentwickelt.

2026 feiert Quintessenz sein 30-jähriges Jubiläum. Mit der gesamten Familie der Querflöte – vom Piccolo bis zur Bassflöte – schafft das Ensemble eine außergewöhnliche Klangvielfalt, die kammermusikalische Transparenz mit orchesterlicher Farbigkeit verbindet.

Mangels Originalliteratur entstanden zahlreiche Auftragswerke sowie über einhundert zum Teil preisgekrönte Arrangements, vornehmlich aus der Feder von Gudrun Hinze.



Zahlreiche Konzerte im In- und Ausland, Festivalauftritte sowie vielfach beachtete CD-Einspielungen haben den herausragenden Ruf des Ensembles gefestigt. Seit 30 Jahren begeistert das Leipziger Querflötenensemble Quintessenz sein Publikum mit lebendigen Interpretationen und einer Klangkultur, die Tradition und Erneuerung auf besondere Weise verbindet.

